



Stadt Halle (Saale)

11.01.2021

## **A u s z u g**

### **aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 16.12.2020:**

**zu 4.1.1 Antrag der CDU-Fraktion zum Amtsblatt der Stadt Halle (Saale)  
Vorlage: VII/2020/01035**

---

**Abstimmungsergebnis:                      vertagt**

### **Beschlussvorschlag:**

- 1. Das Amtsblatt wird ab April 2021 wieder allen Haushalten in der Stadt Halle (Saale) kostenfrei zugestellt.**
2. Das Amtsblatt der Stadt Halle (Saale) wird inhaltlich auf die gesetzlich vorgeschriebenen Informationen im Sinne ortsüblicher Bekanntmachungen reduziert und somit der Aufwand zur Erstellung reduziert.
3. Die Möglichkeit für die Fraktionen des Stadtrates je Monat einen Beitrag im Amtsblatt veröffentlichen zu können, bleibt bestehen.

F.d.R.

---

Maik Stehle  
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

11.01.2021

**A u s z u g**

**aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 16.12.2020:**

zu 4.1.2 **Antrag der CDU – Fraktion zur Änderung der Richtlinie der Stadt Halle (Saale) über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der freien Kulturarbeit (Kulturförderrichtlinie)**  
**Vorlage: VII/2020/01373**

---

**Abstimmungsergebnis:**                      **vertagt**

**Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung wird beauftragt, die Kulturförderrichtlinie für 2020 so auszulegen, dass die Fördermittelempfänger in die Lage versetzt werden, von der ausgereichten Summe anteilig Personalkosten geltend zu machen. **Für die Folgejahre ab 2021 ist eine geänderte Fassung der Kulturförderrichtlinie durch die Verwaltung zu erstellen, in der die Möglichkeit anteilig Personalkosten geltend zu machen explizit genannt wird.**

F.d.R.

---

Maik Stehle  
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

11.01.2021

**A u s z u g**

**aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 16.12.2020:**

**zu 4.1.3 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zu städtischen Fassadenbegrünungsprojekten  
Vorlage: VII/2020/01825**

---

**Abstimmungsergebnis:                      vertagt**

**Der Stadtrat möge beschließen:**

1. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, künftig jährlich mindestens zwei neue Fassadenbegrünungsprojekte an geeigneten städtischen Bauwerken zu realisieren. ~~2020 wird mindestens noch ein Vorhaben umgesetzt. Zu prüfen ist, ob beispielsweise die angrenzende Fassade im nördlichen Bereich des Schulhofes des Lyonel-Feininger-Gymnasiums dafür geeignet ist.~~
2. Die städtischen Wohnungsunternehmen GWG und HWG werden gebeten, ebenfalls verstärkt Fassadenbegrünungsprojekte zu initiieren.

F.d.R.

---

Maik Stehle  
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

11.01.2021

## **A u s z u g**

**aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 16.12.2020:**

zu            **Änderungsantrag der CDU-Fraktion zum Antrag der Fraktion**  
4.1.3.1    **BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zu städtischen**  
              **Fassadenbegrünungsprojekten**  
              **Vorlage: VII/2020/01996**

---

**Abstimmungsergebnis:**                    **vertagt**

### **Beschlussvorschlag:**

1. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, ~~künftig jährlich mindestens zwei neue Fassadenbegrünungsprojekte an geeigneten städtischen Bauwerken zu realisieren. 2020 wird mindestens noch ein Vorhaben umgesetzt. Zu prüfen ist, ob beispielsweise die angrenzende Fassade im nördlichen Bereich des Schulhofes des Lyonel-Feininger-Gymnasiums dafür geeignet ist.~~  
**Die Verwaltung berichtet jährlich über den aktuellen Stand der Projekte.**
2. Die städtischen Wohnungsunternehmen GWG und HWG werden gebeten, ebenfalls verstärkt Fassadenbegrünungsprojekte zu initiieren.

F.d.R.

---

Maik Stehle  
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

11.01.2021

**A u s z u g**

**aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 16.12.2020:**

**zu 4.1.4 Antrag der AfD-Stadtratsfraktion zur Einführung eines  
Frauennachttaxis  
Vorlage: VII/2020/01660**

---

**Abstimmungsergebnis:                      vertagt**

**Beschlussvorschlag:**

1. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Einführung eines Frauennachttaxis oder eines ähnlichen Konzepts zur Rabattierung von Taxifahrten für Frauen zu prüfen und dem Stadtrat bis zum November 2020 eine Kalkulation und einen Beschlussvorschlag vorzulegen.
2. Das Frauennachttaxi soll an allen Wochentagen, in den Sommermonaten jeweils im Zeitraum zwischen 22 Uhr und 5 Uhr und in den dunklen Wintermonaten von 21 Uhr bis 6 Uhr benutzt werden können, wobei der Eigenanteil der Frauen einen geringen Beitrag nicht übersteigen soll.

F.d.R.

---

Maik Stehle  
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

11.01.2021

**A u s z u g**

**aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 16.12.2020:**

**zu 4.1.5 Antrag der AfD- Stadtratsfraktion zur Abschaffung der Umweltzone in der Stadt Halle (Saale)  
Vorlage: VII/2020/01663**

---

**Abstimmungsergebnis:                      vertagt**

**Beschlussvorschlag:**

**Der Stadtrat beauftragt die Verwaltung zu prüfen, ob ~~Die die Voraussetzungen gegeben sind, um die~~ in der Stadt Halle (Saale) existierende Umweltzone ~~wird abgeschafft~~ abzuschaffen.**

F.d.R.

---

Maik Stehle  
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

11.01.2021

## **A u s z u g**

### **aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 16.12.2020:**

**zu 4.1.6 Antrag der AfD-Stadtratsfraktion zur Ausschilderung sanitärer Anlagen an ÖPNV-Haltestellen  
Vorlage: VII/2020/01780**

---

**Abstimmungsergebnis:                      vertagt**

### **Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung wird beauftragt, an allen Haltestellen der städtischen Straßenbahn- und Buslinien die Möglichkeit der Anbringung von Wegweisern, wie z.B. Aufklebern mit Beschreibungen und Ortsangabe zu den jeweils nächstgelegenen Sanitäranlagen zu prüfen, **wenn diese im Umkreis von 500 m zur Haltestelle liegen und im Januar 2021 dem Stadtrat Umsetzungsvorschläge und eine Kostenschätzung darzustellen.**

~~Die Verwaltung bringt im Anschluss eine entsprechende Beschlussvorlage zur Ausstattung der Haltestellen mit Wegweisern zu Sanitäranlagen bis spätestens Februar 2021 in den Stadtrat ein.~~

F.d.R.

---

Maik Stehle  
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

11.01.2021

## **A u s z u g**

### **aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 16.12.2020:**

**zu 4.1.7 Antrag der AfD- Stadtratsfraktion zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes an Straßenbahnhaltestellen durch eine Erhöhung des Verglasungsanteils der Geländer**  
**Vorlage: VII/2020/01781**

---

**Abstimmungsergebnis:                      vertagt**

### **Der Stadtrat möge beschließen:**

Die Stadtverwaltung wird aufgefordert zu prüfen, inwiefern es möglich ist, Geländer an Straßenbahnhaltestellen zwischen Boden und oberem Geländerholm (Handlauf) mit einer Verglasung zu versehen beziehungsweise diese auszuwechseln. Besonderes Augenmerk soll dabei auf schmale Haltestellen, Haltestellen mit geringem Abstand zur Fahrbahn und Haltestellen in unmittelbarer Nähe zu Ampelanlagen gelegt werden. **Insbesondere ist zu ermitteln und kostenmäßig bis zum 01. Februar 2021 darzustellen, an welchen Haltestellen sich durch die Erhöhung des Verglasungsanteils, die Sicherheit, der Gesundheitsschutz und der Spritzschutz für die Fahrgäste erhöhen ließe.**

F.d.R.

---

Maik Stehle  
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

11.01.2021

**A u s z u g**

**aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 16.12.2020:**

**zu 4.1.8 Antrag der Fraktionen MitBürger und SPD zur Umbenennung der  
Straße „Am Klärwerk“  
Vorlage: VI/2019/05290**

---

**Abstimmungsergebnis:                      vertagt**

**Beschlussvorschlag:**

Die Straße „Am Klärwerk“ wird umbenannt in Gustav-Lambertin-Straße.

F.d.R.

---

Maik Stehle  
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

11.01.2021

**A u s z u g**

**aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 16.12.2020:**

**zu 4.1.9 Antrag der Fraktion MitBürger & Die PARTEI zur Benennung eines Teilstücks der Saalepromenade nach Marguerite Friedlaender  
Vorlage: VII/2020/01681**

---

**Abstimmungsergebnis:                      vertagt**

**Beschlussvorschlag:**

Die Saalepromenade wird zwischen der Straße Riveufer und den Klausbergen in Marguerite-Friedlaender-Promenade umbenannt.

F.d.R.

---

Maik Stehle  
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

11.01.2021

**A u s z u g**

**aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 16.12.2020:**

**zu 4.2.1 Antrag der CDU-Fraktion zur Vergabe von Fördermitteln der freien  
Kulturarbeit  
Vorlage: VII/2020/01920**

---

**Abstimmungsergebnis:                      vertagt**

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, die Vergabe von nicht ausgereichten Mittel zur Förderung der freien Kulturarbeit, die sich durch Änderungen im Projektverlauf bei den Zuwendungsempfängern ergeben, durch den Kulturausschuss bestimmen zu lassen.

F.d.R.

---

Maik Stehle  
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

11.01.2021

## **A u s z u g**

### **aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 16.12.2020:**

**zu 4.2.2 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zum Ausgleich von Dürreschäden durch Wiederbepflanzung  
Vorlage: VII/2020/01946**

---

**Abstimmungsergebnis:                      vertagt**

### **Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, künftig jährlich 200 Bäume als Ausgleich für Baumverluste infolge von Trocken- und Hitzeschäden an städtischen Bäumen auf Friedhöfen, an Straßen und in Grünanlagen im Stadtgebiet neu zu pflanzen. Zur Finanzierung werden ab 2021 zusätzliche Mittel infolge des neuen Konzessionsvertrages über die öffentliche Versorgung mit Trinkwasser genutzt. Die Stadtverwaltung informiert jährlich im 1. Quartal für das vergangene Jahr in einer Informationsvorlage über die notwendigen Baumfällungen und die realisierten Neupflanzungen (jeweils mit Standorten und Baumarten).

F.d.R.

---

Maik Stehle  
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

11.01.2021

## **A u s z u g**

### **aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 16.12.2020:**

zu **Änderungsantrag der Fraktion Freie Demokraten (FDP) zum Antrag  
4.2.2.1 der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zum Ausgleich von  
Dürreschäden durch Wiederbepflanzung  
Vorlage: VII/2020/02027**

---

**Abstimmungsergebnis:                      vertagt**

### **Beschlussvorschlag:**

Der Beschlussvorschlag wird geändert und wie folgt neu gefasst:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, ~~künftig jährlich 200 Bäume als Ausgleich für Baumverluste infolge von Trocken- und Hitzeschäden an städtischen Bäumen auf Friedhöfen, an Straßen und in Grünanlagen im Stadtgebiet neu zu pflanzen,~~  
**Ersatzpflanzungen künftig nach Bemessung der Schäden anhand des zur Verfügung stehenden Baumkataster vorzunehmen. Diese Ersatzpflanzungen sollen aus standortangepassten Gehölzen bestehen. Die Pflanzorte und Arten sind so zu bestimmen, dass sie für das Stadtklima den größtmöglichen Nutzen bringen und möglichst wenig in ihrem Bewuchs beschränkt werden müssen (Wurzelraum durch Versiegelung, Krone durch Schnittmaßnahmen)** (Zur Finanzierung werden ab 2021 zusätzliche Mittel infolge des neuen Konzessionsvertrages über die öffentliche Versorgung mit Trinkwasser genutzt. Die Stadtverwaltung informiert jährlich im 1. Quartal für das vergangene Jahr in einer Informationsvorlage über die notwendigen Baumfällungen und die realisierten Neupflanzungen (jeweils mit Standorten und Baumarten).

F.d.R.

---

Maik Stehle  
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

11.01.2021

## **A u s z u g**

### **aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 16.12.2020:**

**zu 4.2.3 Antrag der Fraktion MitBürger & Die PARTEI zur Einrichtung eines Gedenkortes am Standort des ehemaligen Jüdischen Friedhofs an der Gottesackerstraße  
Vorlage: VII/2020/01935**

---

**Abstimmungsergebnis:                      vertagt**

### **Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, der Jüdischen Gemeinde zu Halle (Saale) die Einrichtung eines Gedenkortes am Standort des ehemaligen Jüdischen Friedhofs im Bereich der Grundstücke Wilhelm-Külz-Straße 22 und 23 vorzuschlagen und diese bei der Umsetzung zu unterstützen.

F.d.R.

---

Maik Stehle  
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

11.01.2021

**A u s z u g**

**aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 16.12.2020:**

**zu 4.2.4 Antrag der SPD-Fraktion Halle (Saale) zu Möglichkeiten der Freigabe  
des Oberen Boulevard für den Radverkehr  
Vorlage: VII/2020/01947**

---

**Abstimmungsergebnis:                      vertagt**

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverwaltung wird beauftragt zu prüfen ob und unter welchen Rahmenbedingungen die obere Leipziger Straße für den Radverkehr freigegeben werden kann. Dabei ist darauf zu achten, dass die Situation an der Kreuzung Leipziger Straße, Am Leipziger Turm, Hansering und Waisenhausring so gestaltet wird, dass Übergang für alle Verkehrsbeteiligten möglichst gefahrlos ist.

F.d.R.

---

Maik Stehle  
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

11.01.2021

**A u s z u g**

**aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 16.12.2020:**

**zu 4.2.5 Antrag der SPD-Fraktion Halle (Saale) zum digitalen  
Einlassmanagement  
Vorlage: VII/2020/01948**

---

**Abstimmungsergebnis:                      vertagt**

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverwaltung wird beauftragt zu prüfen, inwieweit und wo genau ein digitales Einlassmanagement für städtische Einrichtungen und Beteiligungen eingeführt werden kann. Geprüft werden soll dabei auch, ob und unter welchen Bedingungen ein solches „städtisches digitales Einlasssystem“ auch Projekten und Institutionen zugänglich gemacht werden kann, die durch die Stadt gefördert werden oder mit ihr kooperieren.

Das Prüfergebnis soll dem Stadtrat zum Ende des 1. Quartals 2021 zur Kenntnis gegeben werden.

F.d.R.

---

Maik Stehle  
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

11.01.2021

**A u s z u g**

**aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 16.12.2020:**

**zu 4.2.6 Antrag der SPD-Fraktion Halle (Saale) zur Nutzung des "Alten Schlachthofs"  
Vorlage: VII/2020/01949**

---

**Abstimmungsergebnis:                      vertagt**

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverwaltung wird beauftragt zu prüfen inwieweit das Areal des Schlachthofes anderweitig als im Einzelhandel- und Zentrenkonzept derzeit vorgesehen bzw. als bisher diskutiert, genutzt werden kann. Zu prüfen ist inwieweit das Areal auch anderen oder zusätzliche Nutzungen z.B. Stadtteilzentrum oder einer schulischen Nutzung (weiterführende Schule) zugeführt werden kann.

Das Prüfergebnis ist dem Stadtrat im 1. Quartal 2021 vorzulegen.

F.d.R.

---

Maik Stehle  
Protokollführer